

Bauländer Bote

Amtsblatt der



Stadt Adelsheim

Erscheinungsweise: wöchentlich

Herausgeber: Stadt Adelsheim – Verantwortlich für den amtl. Inhalt: Bürgermeister Wolfram Bernhardt, Telefon 06291/6200-0 – für den übrigen Teil: Martin Haag, Adelsheim, Telefon 06291/1218
Druck und Verlag: Buchdruckerei u. Zeitungsverlag Wilhelm Haag GmbH & Co., Adelsheim, Rietstr. 12

Anzeigen: 90 mm-Spalte 0,66 € · 185 mm-Spalte 1,32 € + MWST.
<http://www.adelsheim.de> · E-Mail: info@adelsheim.de

Gegründet 1875

18. Februar 2022

Nummer 7

ONLINE
PRUNKSITZUNG
19.02.2022 - 20:11



livestream.gwz-alleze.de
#allezefeiert online

Informationsveranstaltung zur Wiedererrichtung einer Gemeinschaftsunterkunft für Asylbewerber



Seit geraumer Zeit steigt die Anzahl der in Deutschland gestellten Asylanträge erneut stark an. Das wirkt sich auch auf die Aufnahmeverpflichtung des Neckar-Odenwald-Kreises aus, die sich zwischen Januar 2021 und Dezember 2021 von monatlich 8 auf nunmehr monatlich 38 Personen erhöht hat. Das Landratsamt Neckar-Odenwald-Kreis erwartet, dass weiterhin etwa 40 Menschen monatlich neu untergebracht werden müssen. Vor diesem Hintergrund wird das Landratsamt mehrere Unterkünfte, die schon einmal für die Anschlussunterbringung genutzt wurden, für die vorläufige Unterbringung reaktivieren.

So plant das Landratsamt die Wiedererrichtung der Modulanlage in Adelsheim. Auf dem Grundstück oberhalb des Friedrich-Gerner-Rings sollen im Frühjahr erneut zwei Module für jeweils etwa 50 Personen, d.h. insgesamt 100 Plätze, entstehen.

Das Landratsamt favorisiert für die Unterbringung Standorte, die in puncto Größe, Sozialbetreuung und Verwaltung einen guten Standard bieten. Die ehemalige Gemeinschaftsunterkunft für Asylbewerber in Adelsheim hat diese Voraussetzungen abgebildet. Somit bietet sich das Grundstück oberhalb des Friedrich-Gerner-Rings zur Wiedererrichtung der Gemeinschaftsunterkunft an, weil dort frühere Erschließungseinrichtungen genutzt werden können.

Über das geplante Vorhaben zur Wiedererrichtung dieser Gemeinschaftsunterkunft für Asylbewerber in Adelsheim wird am Mittwoch, 23. Februar, 19.00 Uhr im Kulturzentrum in der Kreuzgasse 13 in Adelsheim umfassend informiert. Vertreter des Landratsamts des Neckar-Odenwald-Kreises werden dann der Öffentlichkeit Überlegungen zu den Planungen vorstellen. Sie stehen auch für Fragen zur Verfügung. Interessierte Bürger sind hierzu willkommen.

Auch würden sich Landkreisverwaltung sowie Adelsheims Stadtverwaltung und Asylhelferkreis freuen, wenn sich wieder, wie 2015, Helferinnen und Helfer finden würden, die sich ehrenamtlich bei der Aufnahme und Betreuung der Asylbewerber engagieren.

Über Möglichkeiten zur Unterstützung und Begleitung der geflüchteten Menschen wird es dann zeitnah einen weiteren Informationsabend geben.

Lea Münch als neue Mitarbeiterin bei der Stadt Adelsheim begrüßt

Am 02.09.2019 begann Frau Lea Münch ihre Ausbildung zur Verwaltungsfachangestellten bei der Stadt Adelsheim. Sie stammt aus Schlierstadt und hat in Osterburken an der Realschule die Mittlere Reife erlangt, bevor sie sich bei der Stadt beworben hat. Aufgrund ihrer guten Leistungen während der Ausbildung konnte sie diese von drei auf zweieinhalb Jahre verkürzen. Der Gemeinderat hat sich bereits in der Sitzung vom 31.01.2022 einstimmig dafür ausgesprochen, Frau Münch nach bestandener Prüfung einen Arbeitsvertrag anzubieten. Am 15.02.2022 war es dann so weit: Nachdem Frau Münch ihre mündliche Prüfung einen Tag zuvor bestanden hat, unterzeichneten sie und Bürgermeister Bernhardt am 15.02.2022 den Arbeitsvertrag. Ihr Aufgabenbereich bei der Stadt Adelsheim umfasst künftig in der Stadtkämmerei unter anderem die Bereiche Hundesteuer, Vergütungssteuer, Kindergartenplatzvergabe und das Anweisen von Zahlungen.

Herr Bernhardt, der genau wie Frau Münch seine Arbeit bei der Stadt Adelsheim am 02.09.2019 antrat, freute sich, dass Frau Münch auch nach ihrer Ausbildung bei der Stadt Adelsheim

bleibt. Herr Schöll, der Frau Münch als Ausbilder begleitete, betonte die Bedeutung der eigenen Ausbildungstätigkeit für die Nachwuchsgewinnung und begrüßte Frau Münch als neue Kollegin in der Stadtkämmerei. Frau Münch freut sich, dass die Ausbildung nun abgeschlossen ist und ihre neuen Aufgaben bei der Stadt Adelsheim auf sie warten.



Landschaftspflegetag in Adelsheim

Am Samstag trafen sich rund 20 freiwillige Helferinnen und Helfer zum öffentlichen Landschaftspflegetag in der Hergensstadter Straße oberhalb der Baustelle, wo derzeit eine Mehrparteienwohnanlage entsteht.

Ausrichter waren die Stadt Adelsheim und das Landesschulzentrum Adelsheim mit fachlicher Unterstützung des Landschaftserhaltungsverbands (kurz LEV) Neckar-Odenwald-Kreis. Dieser gemeinnützige Verein wurde im Jahr 2012 gegründet. Derzeit gibt es in Deutschland rund 155 Landschaftserhaltungsverbände, die es sich zur Aufgabe gemacht haben, Landschaften zu erhalten und lebendige Landschaften zu gestalten. Die Kernaufgabe ist die Organisation der Landschaftspflege zur Erhaltung und Entwicklung von Kulturlandschaften, die eine besondere Rolle für die biologische Vielfalt, die Offenhaltung und das Landschaftsbild spielen. Eine neue Kernaufgabe ist die Umsetzung der Managementpläne im Zusammenhang mit Natura 2000. Die Umsetzung von Maßnahmen der Landschaftspflege und extensiver Landnutzung erfolgt in den meisten Fällen über den Vertragsnaturschutz unter Anwendung der Landschaftspfegerichtlinie (LPR) in enger Kooperation mit den zuständigen Behörden und Flächenbewirtschaftern (meist Landwirte und Schäfer).

Landschaftspflegeverbände sind Bündnisse, in denen Politiker, Landwirte und Naturschützer freiwillig und gleichberechtigt zusammenarbeiten. Gemeinsam gestalten sie die Landschaften ihrer Region. Die Entwicklung von Natur und Landschaft im Konsens aller Beteiligten ist eine zentrale Aufgabe der Landschaftserhaltungsverbände. Deshalb setzt sich der Verband auch paritätisch aus Interessenvertretern des Naturschutzes, der Landwirtschaft und der Städte, der Gemeinden und des Landkreises zusammen. Regionales Aufgabenspektrum sind die Umsetzung von Maßnahmen wie die Offenhaltung der Kulturlandschaft, Pflege von Streuwiesen, Biotop- und Landschaftspflegemaßnahmen, zum Beispiel Heckenpflege, Entbuschung von Weiden, Böschungspflege und vieles mehr. Dem LEV des Neckar-Odenwald-Kreises gehören alle 27 Städte und Gemeinden an, ebenso der Kreisbauernverband, der Landesnaturschutzverband Baden-Württemberg, die NABU-Ortsgruppen, der BUND Kreisverband Neckar-Odenwald, der Biotopschutzbund Walldürn, der Landesfischereiverband Baden-Württemberg, Natur- und Landschaftsschutz Nüstenbachtal und der Umwelt- und Naturschutzverein Elztal.

Matthias Jurgovsky, Geschäftsführer des LEV Neckar-Odenwald freute sich, dass so viele Teilnehmer zu der Landschaftspflegeaktion gekommen sind. Dies war die zweite Aktion auf dem Grundstück, nachdem man hier bereits im vergangenen Herbst einen größeren Arbeitseinsatz gestartet hat und auch der Maschinenring bereits die entsprechenden Vorarbeiten geleistet hat. Besonders lobte er die Zusammenarbeit mit dem Landesschulzentrum für Umweltbildung (LSZU), das am Eckenberg-Gymnasium beheimatet ist und Lehrkräften sowie Schülern aller Schularten im Land Möglichkeit bietet, sich auf der Grundlage der jeweils geltenden Bildungspläne intensiv mit Themen aus dem Bereich der Umweltbildung zu befassen. Das Landesschulzentrum für Umweltbildung ist ein besonderer Lernort. Schulklassen können hier eine Forscherwoche der besonderen Art zu einem der vielen Themen der Umweltbildung erleben. Durch die enge Ausrichtung der Themen am Bildungsplan, an den zentralen Leitperspektiven und an der biologischen Vielfalt ist eine derartige Unterrichtswoche für Schülerinnen und Schüler sowie für ihre Lehrerinnen und Lehrer ein Gewinn. Ergänzt wird das Programm durch diverse Exkursionen, schülerorientierte Versuche und praktische Geländearbeit.

Alle Themen orientieren sich eng am Alltag und an Herausforderungen der Gegenwart und Zukunft unter Berücksichtigung gewachsener Strukturen auf unterschiedlichen Ebenen, wie Christian Puschner vom LSZU weiter erläutert. Er kann es kaum abwarten, mit seinen Schülern auf dem Grundstück aktiv zu

werden, das später vielleicht auch von Ziegen oder Schafen beweidet werden könnte. Hier haben die Schüler später die Möglichkeit die Vielfalt von Flora und Fauna kennenzulernen. Verbliebenes Altholz, aber auch Nisthöhlen, Fledermauskästen, die in Kürze noch angebracht werden, bieten der Tierwelt genügend Raum zur Fortpflanzung. Im Sommer könnte sich Puschner vorstellen, auch einen Programmpunkt im Rahmen des Sommerferienprogramms hier anzubieten, um Kinder und Jugendliche für die Natur zu begeistern.

Ziel der Aktion waren die Öffnung einer verbrachten ehemaligen Streuobstwiese und eines Lesesteinriegels in einem Muschelkalkhang und Entwicklung hin zu einem artenreichen Grünland. Später soll die Fläche dem Landesschulzentrum auch der Umweltbildung dienen. Beim gemeinsamen Einsatz für den Erhalt dieser besonderen Kultur- und Naturlandschaft sollen auch Brücken zwischen Landwirtschaft, Bürgern und Naturschutz gebaut werden.

In dem mehrstündigen Arbeitseinsatz wurden an diesem Tag Strauch- und Baumschnitt mit Heugabel und Heurechen zusammengetragen und auf Haufen gesetzt. Der Abtransport findet dann zu einem späteren Zeitpunkt und mit Unterstützung des Maschinenrings statt. Die letzten durchgeführten Feinarbeiten beim Gehölzrückschnitt mit Astscheren, Hand und Motorsägen gaben der künftigen Streuobstwiese den letzten Schliff.

Bürgermeister Wolfram Bernhardt und Helmut Haber vom NABU freuten sich ebenfalls, dass so viele Freiwillige kamen, um die Streuobstwiese und den Steinriegel zukunftsfähig für die Tier- und Pflanzenwelt zu machen. Da es sich hier doch um sehr unwegsames und steiles Gelände handelt, ist geplant, am Rand Sitzbänke und Infotafeln anzubringen, um den Besuchern die Gelegenheit zu bieten, aus sicherer Entfernung die vielfältige Tier- und Pflanzenwelt zu beobachten, diese aber nicht zu stören. Man liege gut in der Zeit, denn bis Ende des Monats müssen alle Arbeiten abgeschlossen sein, um dann das Brutgeschäft der Vögel nicht mehr zu stören, wie die beiden berichten.

Auch zahlreiche Anwohner und Nachbarn, die in unmittelbarer Umgebung des Grundstücks wohnen, beteiligten sich an der Aktion. Aber auch viele Zaungäste kamen, um dem regen Treiben und den vielen fleißigen Helfern bei der Arbeit zuzuschauen. Natürlich wurden alle Teilnehmer an der Aktion mit Essen und Getränken aus der Nachbarschaft versorgt. Alle freuen sich, dass hier in naher Zukunft eine Oase für Tiere und Pflanzen entsteht und waren voll des Lobes für die Durchführung der Aktion, mit der es gelang, eine verwilderte und sich selbst überlassene Streuobstwiese wieder mit Leben zu erfüllen und dadurch der heimischen Tier- und Pflanzenwelt die Möglichkeit zu bieten, sich in diesem neu geschaffenen Lebensraum wieder anzusiedeln und gleichzeitig ein kleines Naturparadies inmitten der Wohnbebauung zu schaffen. (Text ziz)



Gruppenfoto Landschaftspflegetag Adelsheim
Foto: Matthias Jurgovsky

„Glücksmomente“ für Obdachlose und Bedürftige - Socken und Schals „made in Adelsheim“ fanden am Valentinstag reißenden Absatz

„Glück ist, wenn man spürt, dass man den anderen nützlich ist...“ so steht es auf den Plakaten der Adelsheimerin und heutigen Wahlheilbronnerin Gisela Sachs, die sich erneut um die Ärmsten der Gesellschaft kümmert. Nach wie vor wird in Adelsheim gestrickt, bis die Nadeln glühen (wir berichteten). Und der Eifer der Strickerinnen ist ungebremst. Schon viele Hundert Paar Socken und Schals wurden in den letzten Wochen und Monaten an Kinder und Erwachsene, an Bedürftige und Obdachlose verteilt, und wer die quirlige Schriftstellerin und Kinderbuchautorin kennt, weiß, dass sie das soziale Engagement in den Mittelpunkt ihres Lebens gestellt hat. Erst kürzlich hat sie ein Kinderbuch geschrieben und unterstützt mit den Tantiemen die Kinder in einem Dorf in Südafrika, um hier den Ärmsten der Armen in den Townships Bildung und somit auch eine Zukunft zu ermöglichen.

Ihr neuestes Projekt hat Gisela Sachs „Glücksmomente“ getauft und hierfür hat sie an den entsprechenden Stellen in Heilbronn auch Plakate aufgehängt, um Bedürftige und Obdachlose zu erreichen. „Doch aufgrund des Kälteeinbruchs haben wir unsere Leute schon vor der eigentlich geplanten Aktion am Valentinstag bestückt: die Süd- und Nordstadtkids. Und die bekommen noch einmal eine Ladung mit Söckchen für die Kinder. Es sind viele Kinder. Und bei dem Kälteeinbruch momentan kommt das gut“, berichtet Gisela Sachs begeistert. Dann schwärmt sie weiter: „Marta Faix und Roswitha Braune (die Schwester von Gisela Sachs, beide aus Adelsheim) sowie Mathilde Kugler aus Erlenbach sind nach wie vor heftig am Stricken. Die EUTB Lebenshilfe Heilbronn hat Socken bekommen, die Notunterkunft, die Mitternachtsmission und auch der Spendenzaun im Wertwiesenspark wurden bereits mit vielen Socken und Schals, Mützen und Handschuhen bestückt. Der Zaun war im Nu leer. Und die zweite Bestückung war nach einem kurzen Rundgang im Park auch weg. Unsere schönen Päckchen werden sehr gut angenommen. Oft legen ja Leute ihren Müll vor dem Spendenzaun ab. Unsere Päckchen sind liebevoll. Außerdem ist immer noch ein Glückskäfer aus Schokolade drin, ein paar nette Zeilen oder ein Schokoladenherz“, fügt Gisela Sachs lachend hinzu.

Eigentlich ist Gisela Sachs ja Schriftstellerin, schreibt Kinder- und Jugendbücher, aber auch Krimis. Leider wurde auch sie durch die Corona-Pandemie massiv ausgebremst, wie sie bedauert: „Es finden keine Lesungen statt und man hat auch keine persönlichen Kontakte“, und wer Gisela Sachs kennt, weiß, dass sie ein umtriebiger Mensch ist und immer in Aktion ist. Also lässt sie sich neue Projekte einfallen, wobei sie von ihrer Kreativität angetrieben wird.

Ihr neuestes Projekt „Glücksmomente“ fand am Valentinstag in Heilbronn große Beachtung. Der Valentinstag war ursprünglich der Gedenktag für den Bischof Valentin von Terni. Um diesen Heiligen ranken sich viele Legenden. Eine Geschichte besagt, er habe Verliebten Blumen aus seinem Garten geschenkt, denn er war ein begeisterter Gärtner. In Deutschland wurde der Valentinstag erst nach dem Zweiten Weltkrieg populär, nachdem amerikanische Soldaten den Brauch aus Amerika mitbrachten. Oben auf der Liste der Beschenkten stehen Blumen und Süßigkeiten, nicht jedoch bei Gisela Sachs: Da gibt es Selbstgestricktes und Wärmendes für Körper und Seele. Also machte sie sich am 14. Februar um 14.14 Uhr auf den Weg zu Gleis eins bei der Heilbronner Bahnhofsmision. Hier gab es einen großen Korb voller selbst gestrickter Socken und Schals „made in Adelsheim“. Rund 50 Paar Socken wurden hier verteilt an Obdachlose und andere Bedürftige. Und es war nicht die erste Aktion dieser Art, die Gisela Sachs initiierte. Die Kooperation mit der Bahnhofsmision auf Gleis eins ist nur eine von vielen. „Die Projekte flie-

gen mir einfach so zu. Ich begegne Menschen, die Hilfe brauchen und finde Mithelfer, die meine Arbeit unterstützen und ich denke mal, das ist kein Zufall - das muss Bestimmung sein“, sagt die Wahlheilbronnerin, die selber nicht stricken kann, dafür aber Familie und Freunde begeistert und hierbei große Unterstützung erfährt. Bleibt abzuwarten, was die engagierte und einfallsreiche Glücksfee als Nächstes für Ideen hat ... (Text zij).



„Glücksmomente“ gab es für Bedürftige und Obdachlose am Valentinstag bei der Bahnhofsmision in Heilbronn. Die Adelsheimerin und heutige Wahlheilbronnerin Gisela Sachs (3.v.l.) verteilte hier selbst gestrickte Socken, Schals, Mützen und Handschuhe aus ihrer Heimatstadt.

Foto: Jörg Zimmermann

Krisen meistern

Seit bald zwei Jahren begleitet uns Corona und hat die Gesellschaft mit Situationen konfrontiert, die nicht immer leicht waren. Auf der Suche was diese Zeit mit den Einzelnen gemacht hat, hat Bürgermeister Bernhardt sich mit Anna Bergamoto getroffen, die seit Dezember 2019 in Adelsheim wohnt und mit der Krisen-Meisterei Menschen dabei unterstützt, seelisch und mental belastende Krisen zu bewältigen. Ursprünglich kommt sie aus der Ludwigsburger Gegend und hat in Markgrö-



ningen gewohnt, wo sie psychologisch beratend und als Pferdgestützter Coach tätig war. Im Jahr 2015 nahm ihr Leben eine neue Richtung, als sich in der Justizvollzugsanstalt Bruchsal ein Häftling das Leben nahm: Sie schrieb an das Innenministerium und bot ihre Dienste im Strafvollzug an. Ein halbes Jahr später kam dann eine Reaktion von der JVA in Adelsheim, die Interesse an ihren Methoden zeigte. Und so fuhr sie 2016 mit ihrem Pferdehänger nach Adelsheim und lernte hinter den Mauern in der Siechsteige eine für sie neue Welt kennen. „Ich war beeindruckt von den Abläufen innerhalb der Mauern, aber noch mehr davon, wie gut die Pferdearbeit von den Insassen angenommen wurde.“ Da das Pendeln von Markgröningen mit der Zeit sehr anstrengend wurde, suchte sie eine Unterkunft für sich und ihre Pferde in der Nähe und fand sie in Sennfeld. Bei den Ausritten in der Gegend lernte sie das Bauland von seiner schönsten Seite kennen und wurde zudem auch schnell von den Einwohnern integriert. „Diese Mischung aus rau und romantisch hat mich ganz in ihren Bann gezogen. Ich habe mich in die Wälder und Täler und die Offenheit der hiesigen Bürger verliebt und konnte mir gut

vorstellen, hier auch ganz zu leben.“ Sie verband daraufhin das beruflich Notwendige mit diesem Wunsch, zog nach Adelsheim und verlagerte damit Anfang 2020 ihren Lebensmittelpunkt endgültig in die Baulandgemeinde. Die Krisen-Meisterei startete sie Anfang 2021 mitten in der Coronakrise, deren Auswirkungen für den Einzelnen sie in ihrer Tätigkeit unmittelbar zu spüren bekam. „Gerade in der Coronazeit, in der wir durch die soziale Isolation auf uns selbst zurückgeworfen sind, stellen sich viele Menschen die Frage, was ihnen im Leben wirklich wichtig ist, wer sie sind und worauf es für sie ankommt.“ Für sich hat Frau Bergamotto in der Baulandgemeinde ihr neues Zuhause gefunden und führt mit der Krisen-Meisterei ihr Lebenswerk weiter. Gemeinsam mit ihren Pferden hilft sie Menschen, sich selbst und das Verhalten anderer besser zu verstehen, um daraus Beziehung wachsen zu lassen. Vielleicht ist ja doch etwas an der Volksweisheit, dass jede Krise auch eine Chance ist, in der es nur darum geht daran zu wachsen, indem man sie meistert.

RIO-Schnelltest-Zentrum auch im Adelsheimer Rathaus

In Abstimmung mit dem DRK-Kreisverband Buchen wurde im Adelsheimer Rathaus ein kommunales Testzentrum zur freiwilligen Durchführung von Corona-Schnelltests in Betrieb genommen.

Jede Person, insbesondere jede Bürgerin und jeder Bürger der RIO-Kommunen, kann sich im Rathaus Adelsheim kostenlos testen lassen.

Die Schnelltests können an folgenden Tagen durchgeführt werden:

- sonntags, 10.00 - 13.00 Uhr
- dienstags, 17.00 - 19.00 Uhr
- donnerstags, 17.00 - 19.00 Uhr

Termin online vereinbaren

Buchen Sie Ihren Schnelltest-Termin online - bequem und kontaktfrei. Wählen Sie in nur wenigen Schritten Ihren Wunschstandort, Monat, Testtag und Ihr Zeitfenster aus. Bei Fragen können Sie unser Kontaktformular ausfüllen oder uns anrufen.

Ihr Testergebnis

Sie bekommen Ihr Testergebnis direkt vor Ort oder nach Abschluss des Tests per E-Mail mitgeteilt, hierzu ist die Angabe einer korrekten E-Mail-Adresse bei der Anmeldung erforderlich. Auf Wunsch erhalten Sie eine schriftliche Bestätigung in deutscher Sprache für Behörden, körpernahe Dienstleistungen o.Ä. ausgehändigt.

Sichere Zuordnung

Ihre persönliche Testpersonnummer, die Sie bei Ihrem Termin erhalten, begleitet Sie vom Anfang bis zum finalen Testergebnis. Zusätzlich erhalten Sie bei der Online-Buchung eine Buchungsnummer. Sie ist Ihre Identität und sichert Ihre Daten bei uns. Auf der Webseite des DRK-Kreisverbands Buchen finden Sie auch nützliche Informationen sowie Antworten auf häufig gestellte Fragen zu den Schnelltestungen.



Besuch der Stadtbücherei wieder mit 2G-Nachweis möglich, Medienabholservice weiter uneingeschränkt für alle nutzbar

Beim Besuch der Stadtbücherei gilt nun wieder die 2G-Regelung. Ein Impf- oder Genesenen-Nachweis ist für den Besuch in der Stadtbücherei vorzuzeigen. Wir sind verpflichtet diese Nachweise elektronisch zu überprüfen und nutzen hierfür die CoV-Pass-Check-App.

Ausgenommen von dieser Regelung sind:

- alle Kinder und Jugendliche bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres,

- alle Schüler:innen, diese erhalten gegen Vorlage ihres Schülersausweises oder eines vergleichbaren Dokuments Zugang (in den Ferien ist ein Testnachweise erforderlich),
- Personen, die sich aus medizinischen Gründen nicht impfen lassen können, ärztlicher Nachweis notwendig und negativer Antigen-Schnelltest erforderlich,
- Schwangere (negativer Antigen-Schnelltest erforderlich).

Die reine Rückgabe und Abholung vorbestellter Medien ist weiterhin für alle ohne Einschränkung möglich. Wunschmedien können telefonisch zu den Öffnungszeiten oder per E-Mail bestellt werden. Gerne können Sie hierzu auch in unserem Medienkatalog online stöbern:

<https://web-opac.komm.one/adelsheim/index.asp>

Lesestart-Set 3 für Dreijährige

ab sofort bei uns erhältlich

Über das bundesweite Programm zur frühen Sprach- und Leseförderung für Familien mit Kindern im Alter von einem, zwei und drei Jahren der Stiftung Lesen, gefördert durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) freuen wir uns, dass wir in der Stadtbücherei Adelsheim dieses Lesestart-Set anbieten können.

Das aktuelle Lesestart-Set für Dreijährige besteht aus einem altersgerechten Bilderbuch, zusätzlichen Materialien für Eltern mit Tipps zum Vorlesen und Erzählen in mehreren Sprachen und einer praktischen Stofftasche. Ab sofort können sich Familien mit dreijährigen Kindern dieses schöne Set kostenlos in der Stadtbücherei während der Öffnungszeiten abholen. Sie benötigen dazu keinen Leseausweis der Stadtbücherei. Einfach vorbeikommen und loslesen.

Die Lesestart-Sets für Einjährige und für Zweijährige gibt es bei teilnehmenden Kinder- und Jugendarztpraxen bei der U6- und der U7-Vorsorgeuntersuchung.

Weitere Informationen, auch zu allen teilnehmenden Einrichtungen finden Sie unter www.lesestart.de.



Öffnungszeiten in den Faschingsferien

Die Stadtbücherei ist von 01.03.2022 bis einschließlich 05.03.2022 geschlossen.

Öffentliche Einrichtungen

Stadtverwaltung Adelsheim

Sprechzeiten

Bürgerbüro

Montag bis Mittwoch und Freitag: 8.30 - 12.00 Uhr
Donnerstag: 8.00 - 12.30 Uhr
und 13.30 - 18.00 Uhr
oder nach Vereinbarung (Tel. 06291/6200-11)

Allgemeine Verwaltung

Montag bis Mittwoch und Freitag: 8.30 - 12.00 Uhr
Donnerstag: 8.30 - 12.00 Uhr
und 13.30 - 17.30 Uhr
oder nach Vereinbarung (Tel. 06291/6200-0)

Verwaltungsstelle Sennfeld - derzeit geschlossen

Verwaltungsstelle Leibenstadt - derzeit geschlossen



Altes Rathaus - Marktstraße 7 - Tel. 06291/6200-39

Stadtuecherei@adelsheim.de

Öffnungszeiten

Dienstag 10.00 - 14.00 Uhr
Donnerstag 15.00 - 19.00 Uhr
Samstag 10.00 - 12.00 Uhr

Erdaushubdeponie „Straßenäcker“

Geöffnet nach tel. Absprache 0174/335-3037 mit dem Deponiewärter.

Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Sitzung des Gemeinderates

Am Montag, 21.02.2022, 19.00 Uhr findet in der Mensa der Martin-von-Adelsheim-Schule, Obere Eckenbergstraße 1, 74740 Adelsheim eine öffentliche Sitzung des Gemeinderates statt, zu der die Einwohnerinnen und Einwohner hiermit herzlich eingeladen werden.

Tagesordnung

1. Einwohnerfragestunde
2. Bekanntgaben
- 2.1 Beschlussprotokoll der öffentlichen Sitzung vom 31.01.2022
- 2.2 NÖ-Beschlüsse
3. Einrichtung eines Naturkindergartens
 - mündliche Information über den Sachstand durch die designierte Kindergartenleiterin
 - Betriebsführungsvertrag
 - Änderung des beschlossenen Pachtvertrages
4. Freibad Adelsheim
 - Mündliche Informationen zum Öffnungskonzept für die Saison 2022
5. Baugebiet Steinäcker rechts, Stadtteil Adelsheim
 - Vergabe der Erschließungsarbeiten
6. Vorstellung des Zuwendungsantrages „Lebendiges Adelsheim“ und Beschlussfassung
7. Genehmigung der Zuwendungen und Spenden im Jahr 2021
8. Anträge, Anfragen, Anregungen

Wolfram Bernhardt, Bürgermeister

Die Sitzungsunterlagen können bis zum 21.02.2022 im Rathaus, Zimmer 209 zu den bekannten Sprechzeiten eingesehen werden.

Die Sitzungsunterlagen können zusätzlich seit Montag, 14.02.2022 auf der Homepage der Stadt Adelsheim eingesehen werden (www.adelsheim.de/verwaltung/gemeinderat/buergerinformation).

Öffentliche Sitzung des technischen Ausschusses

Am Montag, 21. Februar 2022, 18.00 Uhr findet in der Mensa der Martin-von-Adelsheim-Schule, Obere Eckenbergstraße 1, 74740 Adelsheim eine öffentliche Sitzung des technischen Ausschusses statt, zu der die Einwohnerinnen und Einwohner hiermit herzlich eingeladen werden.

Tagesordnung

1. Bekanntgaben
2. Bausachen
 - 2.1 Errichtung eines Naturkindergartens Sennfeld, Eicholzheimer Weg 9, Flst.-Nr. 6489 Bauge suche, die bis zum 17. Februar 2022 bei der Stadt Adelsheim eingegangen sind
3. Anträge, Anfragen, Anregungen

Wolfram Bernhardt, Bürgermeister

Die Sitzungsunterlagen können bis zum 21.02.2022 im Rathaus, Zimmer 207, unter vorheriger Terminvereinbarung eingesehen werden.

Wasser wird auf dem Ziegelberg/Weide, Heidelberg/Zaunäcker und Saubrännlein abgestellt

Aufgrund von Arbeiten am Leitungsnetz wird am **Dienstag, 22.2.2022** das Wasser im gesamten Bereich Saubrännlein, Ziegelberg, Steinäcker, Heidelberg, Zaunäcker und Lange Steinmauer abgestellt. Die Arbeiten dauern voraussichtlich von 8.00 bis 15.00 Uhr. Den Anliegern wird empfohlen, sich bereits am Vorabend einen ausreichenden Wasservorrat anzulegen. Wir bitten um Verständnis.
Wasserversorgung Bauland GmbH

Baustelle Hergenstadter Straße - Bitte rechts vor links beachten

Die Baustelle in der Hergenstadter Straße zur Kanalerweiterung hat vor wenigen Tagen wieder den Betrieb aufgenommen. Der Verkehr fließt folglich verstärkt über die Mozartstraße und den Richard-Wagner-Ring. Da leider zu beobachten ist, dass es seitdem vermehrt zu gefährlichen Verkehrssituationen kommt, geben wir folgende Hinweise:

Entlang der Mozartstraße und des Richard-Wagner-Rings gilt rechts vor links. Weiter gilt eine Geschwindigkeitsbegrenzung von 30 Kilometern pro Stunde. Bitte denken Sie daran.



Schornsteinreinigung in Adelsheim

Die Schornsteinreinigung in Adelsheim wird ab **Freitag, 18.2.2022** durchgeführt.

Bei Notwendigkeit werden die Schornsteine ausgebrannt. Im Verhinderungsfall achten Sie bitte auf die Anmeldezettel und vereinbaren einen Ersatztermin.

Bernd Schweer, Eicholzheimer Str. 22, 74743 Seckach
Zertifizierter Schornsteinfegermeisterbetrieb
Tel. und Anrufbeantworter 06292/9277202
E-Mail: info@schweer-schornsteinfeger.de

Baden-Württemberg wird aus Luca-App aussteigen

Baden-Württemberg wird den Kooperationsvertrag zur Nutzung der Luca-App bei der Nachverfolgung von Kontakten in der Corona-Pandemie nicht verlängern. Das wurde am 26.1.2022 mitgeteilt. Die Entscheidung fiel nach einem öffentlichen Experten-Hearing des Gesundheitsministeriums. Die App kann noch bis Ende März 2022 genutzt werden. Diese Übergangsphase bietet den Nutzern und Anwendern die Möglichkeit, sich auf die neue Situation einzustellen. Zur Begründung wurde ausgeführt, dass die vor einem Jahr getroffene Entscheidung zur Nutzung der Luca-App für die Kontaktpersonennachverfolgung absolut richtig war, weil den Menschen dadurch mehr Freiräume geschaffen wurden, z.B. für Gastro- oder Theaterbesuche. Allerdings hat sich die Pandemielage inzwischen geändert. Heute sind mehr als 70 % der Menschen geimpft, gleichzeitig sind die Inzidenzen durch die Omikron-Variante exponentiell gestiegen und die Kontaktpersonennachverfolgung der Gesundheitsämter konzentriert sich nunmehr auf gefährdete Gruppen und große Ausbrüche. Dadurch werden die Luca-Daten praktisch nicht oder nur in seltenen Ausnahmefällen durch die Gesundheitsämter abgefragt und für deren Ermittlungstätigkeiten herangezogen. D.h. also, dass eine individuelle Kontaktpersonennachverfolgung in der derzeitigen Phase der Pandemie weder erforderlich noch leistbar ist. Vielmehr ist zum jetzigen Zeitpunkt eine bevölkerungsbezogene Kontaktpersonennachverfolgung die richtige Strategie. Und weiter: „Diese Strategie kann auch mithilfe der kostenfreien Corona-Warn-App des Bundes, die anonyme Warnungen ausspielt und auf eigenverantwortliches, umsichtiges Handeln der Nutzenden abzielt, unterstützt werden.“

Fundsache

Im Rathaus Adelsheim wurde eine Armbanduhr abgegeben. Nähere Auskünfte erhalten Sie in unserem Bürgerbüro.

Zutritt zum Rathaus nur mit Termin und 3G

Aufgrund der aktuellen Corona-VO ist der Zutritt zum Rathaus nur mit Terminvereinbarung und 3G möglich. Entsprechende Nachweise (geimpft/getestet/genesen) müssen vorgezeigt werden.

Termine können zu den bisherigen Öffnungszeiten vereinbart werden oder in Absprache mit dem jeweiligen Sachbearbeiter auch außerhalb.

Errichtung von Freiflächenphotovoltaikanlagen

In der Sitzung des Gemeinderats vom 21. Juni 2021 hat sich der Gemeinderat der Stadt Adelsheim mit der Nutzung von erneuerbaren Energien befasst und in dem Zusammenhang einen Kriterienkatalog beschlossen, welches die Errichtung von Freiflächenphotovoltaikanlagen (FPA) gestattet. Demnach gibt es pro Jahr zwei Stichtage nach denen die entgegengenommenen Anträge zur Errichtung von FPV in Adelsheim in einer der darauffolgenden Sitzungen des Gemeinderats behandelt werden.

Diese Stichtage sind jeweils der 31.3. und der 30.9. eines Jahres. Außerdem hat der Gemeinderat in der Sitzung vom 27. September 2021 die Zubaugrenze von 20 MWp ab dem Jahr 2022 auf 35 MWp angehoben.

Bislang sind Projekte mit insgesamt 14,7 MWp durch den Gemeinderat genehmigt, sodass weitere Anlagen mit insgesamt 20,3 MWp in Adelsheim beantragt werden können. Anträge, die bis zum 31.3.2022 bei der Stadt eingehen, werden in den darauffolgenden Wochen durch den Gemeinderat behandelt.

Bitte richten Sie Ihre Anträge bis zum 31.3.2022 an das Bürgermeisteramt der Stadt Adelsheim entweder per E-Mail oder in Papierform.

Harte Kriterien

1	Stadt Adelsheim	erfüllt
	1. Die FPA darf nicht ohne Zustimmung der Stadt verkauft werden.	
	2. Die Stadt kann sich an der Betreibergesellschaft beteiligen.	
	3. Durch entsprechende Regelung wird sichergestellt, dass der für die Gewerbesteuer ausschlaggebende Gewinn der Betreibergesellschaft nicht künstlich minimiert wird	
2	Bürgerschaft und Stadtbild	
	1. Es muss die Möglichkeit bestehen, dass sich Bürger mittels der Bürger-Energiegenossenschaft Bauland mit mindestens 25 % an dem Projekt beteiligen können.	
	2. Durch entsprechende Regelung wird sichergestellt, dass die Allgemeinheit (wie Vereine/Ehrenamt oder andere Organisationen, die dem Allgemeinwohl der Stadt verpflichtet sind) von der Wertschöpfung profitiert.	
	3. Durch Standortwahl und Begrünung wird eine Blendwirkung der FPA auf Straßen und Wohnbebauung vermieden oder durch die Anlage von Grünzügen größtmöglich reduziert.	
	4. Flächen, auf denen FPA errichtet werden, sollen größtenteils nicht von der Wohnbebauung einsehbar sein.	
	5. Für die Erschließung der FPA darf kein neuer und dauerhafter Wegebau stattfinden. Dies gilt nicht für Wartungszufahrten und -gänge innerhalb der FPA.	
3	Natur und Artenschutz	
	1. Die Fläche liegt nicht in einem Naturschutzgebiet.	
	2. Es erfolgt kein Eingriff in flächenhafte Naturdenkmale oder ausgewiesene Biotope.	
	3. Überschwemmungsgebiete (HQ100) und Wasserschutzgebiete Zone I sind nicht betroffen.	
	4. Ein ökologisches Pflegekonzept oder dauerhafte Beweidung des Unterwuchses wird zugesichert.	
	5. Soweit es die geplante Bewirtschaftung zulässt ist die Umzäunung für Kleinsäuger durchlässig zu gestalten.	
	6. Die FPA liegt nicht auf Flächen der Vorrangflur I.	
4	Projektentwickler	
	1. Der Sitz der Betreibergesellschaft ist in Adelsheim.	
	2. Die Netzanbindung wird ausschließlich mittels Erdverkabelung realisiert.	

	3. Ein vollständiger Rückbau der FPA nach der Nutzungsdauer ist sichergestellt.	
	4. Stichtage für die Berücksichtigung von Anträgen auf Aufstellung eines Bebauungsplans zur Errichtung einer FPA sind der 31. März und der 30. September. Im Jahr 2021 ist der alleinige Stichtag der 31. August 2021.	
	5. Dem Antrag liegt die Zustimmung der betroffenen Grundstückseigentümer bei.	

Weiche Kriterien

		Punkte
1	Es wurde schlüssig dargelegt, dass durch Lage und Größe der FPA keine übermäßige Zersplitterung des Ausbaus auf mehrere Teilgebiete erfolgt.	5
2	Sichtbarkeit von Haupterschließungsachsen wurde berücksichtigt.	5
3	Die FPA gliedert sich durch Flächenauswahl und Grünordnungskonzept in die Landschaft ein und beeinträchtigt dadurch Naherholungsgebiete so wenig wie möglich.	10
4	Regionalplanerische Vorgaben wurden bei der Flächenauswahl berücksichtigt.	5
5	Belange des Biotopverbunds und sonstige Schutzgebiete wurden bei der Flächenauswahl berücksichtigt.	5
6	Die Photovoltaikanlage liegt auf Flächen der Vorrangflur II, Grenz- oder Untergrenzflur mit möglichst niedrigen Bodenpunkten.	10
7	Mittels einer Alternativenprüfung wurde dargelegt, dass keine Fläche im Stadtgebiet mit geringeren Bodenwerten ansonsten gleiche Eignung aufweist.	30
8	Das Betreiberkonzept sichert einen kommunal- und bürgerfreundlichen Betrieb der FPA, der Stadt und Bürgern eine größtmögliche Teilhabe an der Wertschöpfung ermöglicht.	10
9	Der Projektentwickler hat mögliche Synergien mit anderen Erneuerbare-Energien-Projekten berücksichtigt.	10
10	Das geplante Netzanbindungskonzept wurde schlüssig dargelegt.	10
	Summe	100




Sind Sie schon einmal mit uns gefahren?

Nutzen Sie unser Ruftaxi!

Alle Informationen und die Fahrpläne finden Sie unter www.neckar-odenwald-kreis.de.
Im Raum Adelsheim können Sie das Ruftaxi unter den Nummern

0180 184000 6 für die Linie 8933 Adelsheim und Umgebung und
0180 184000 7 für die Linie 8941 Mitternachtsfahrt Mosbach - Adelsheim

zur nächsten fahrplanmäßigen Bushaltestelle bestellen.

Eine gute Fahrt,
wünscht Ihnen das Landratsamt Neckar-Odenwald-Kreis.



Wasserversorgung - Bereitschaftsdienst
Telefon 41 55 54

- Ende der amtlichen Bekanntmachungen -



An die
 Stadtverwaltung Adelsheim
 Marktstraße 7
 74740 Adelsheim
 E-Mail: hinweise@adelsheim.de

Anfragen, Anregungen, Hinweise,
Tipps für die Stadtverwaltung

Ich habe Folgendes festgestellt:

- Straßenbeleuchtung defekt
- Schachtdeckel
- zu hoch/zu tief/
ist schadhaft
- klappert
- Straßenschäden/Schlaglöcher
- Spielplatz/Geräte
- defekt
- zerstört
- Straßennamenschild/Verkehrsschild
- verdeckt
- fehlt
- schadhaft
- Wilde Müllablagerung auf Stadtgebiet
(wenn möglich Verursacher und
Zeitpunkt nennen)
- Vandalismus/Sachbeschädigung
(wenn möglich Verursacher und
Zeitpunkt nennen)

Wo?

.....

.....

.....

Sonstiges

.....

.....

.....

Absender (Anschrift und Telefonnummer)

.....

.....

.....



Folge des Klimawandels: Buchen müssen eingeschlagen werden

Teilstück der L 519 zwischen Zimmern und Seckach wird gesperrt und Umleitung eingerichtet

Die Forstbetriebsleitung Adelsheim informiert, dass in der Zeit vom 21. bis 25. Februar im Bereich des Kinder- und Jugenddorfes Klinge Buchen gefällt werden müssen. Hiervon ist ein Teilstück der Landstraße 519 und der südliche Teil der Klingestraße in Seckach betroffen. Aus Sicherheitsgründen wird ein Teil der Landstraße gesperrt. Der Verkehr wird über Schlierstadt umgeleitet. Mit Behinderungen ist zu rechnen.

Ebenso wie Nadelbäume leiden Buchen an Folgen des Klimawandels. Bei Nadelbäumen ist es der Borkenkäfer, der diese befällt und sie sehr schnell zum Absterben bringt. Bei Buchen dauert es hingegen etwas länger. Sie leiden unter der Dürre der letzten Jahre, sind geschwächt und können sich somit nur schwer gegen schädliche Pilze, Buchenborkenkäfer oder andere Insekten wehren. Da die Buche eine dünne Rinde hat, bekommt sie je nach Sonneneinstrahlung einen Sonnenbrand, das heißt der Buchenstamm, der Jahrzehnte beschattet war, wird plötzlich freigestellt und ist der direkten Sonneneinstrahlung ausgesetzt. Der Stamm erhitzt sich, die Rinde stirbt ab, trocknet aus und platzt auf.

Auch wenn das Jahr 2021 nicht so heiß und trocken war wie die drei vorangegangenen Jahre, so sind die Folgen des Klimawandels im Wald doch für alle präsent. Gerade jetzt, im unbelaubten Zustand, sind abgestorbene Äste und Kronenteile bei den älteren Buchen deutlich zu erkennen. Das Holz geschädigter Buchen hat an Elastizität verloren, sodass Äste auch bei Windstille plötzlich abbrechen und herabfallen können. Da die Verkehrssicherheit entlang von Bebauung und Straßen oberste Priorität genießt und die Altbuchen im Bereich des Kinder- und Jugenddorfes Klinge deutlich geschädigt sind, müssen diese nun fachlich korrekt gefällt werden, bevor sie spontan auf die Landstraße 519 oder auf die Klingestraße stürzen und Sach- oder schlimmstenfalls Personenschäden nach sich ziehen.

Auf gehts zum Familientisch

Fachdienst Landwirtschaft in Buchen bietet Onlineseminar für Eltern mit Kindern von 8 bis 24 Monaten an.

Wie gelingt der Übergang vom Brei zur Familienkost? Welche Lebensmittel sind geeignet? Was mache ich, wenn mein Kind ein „schlechter Esser“ ist? Das sind nur einige Fragen, die sich Eltern bei der Umstellung ihres Kindes von Breinahrung auf die Familienkost stellen. Antworten, Hintergründe und viele praxisnahe Informationen erhalten Sie dazu in diesem Onlineseminar von Hanna Bender, Oecotrophologin.

Das Onlineseminar findet am Dienstag, 22.2.2022 von 9.30 bis 11.00 Uhr über die Internetplattform Microsoft Teams statt.

Anmeldung beim Fachdienst Landwirtschaft, Buchen, Telefon 06281/5212-1600 oder ernaehrung@neckar-odenwald-kreis.de. Genauere Informationen für den Zugang zu der Veranstaltung werden Ihnen nach der Anmeldung per Mail von der Referentin mitgeteilt.

Denkmalschutzpreis für private Eigentümer ausgeschrieben

Der Schwäbische Heimatbund und der Landesverein Badische Heimat loben zum 37. Mal den Denkmalschutzpreis Baden-Württemberg aus.

Dieser stellt die denkmalgerechte Erhaltung und Neunutzung historischer Gebäude in den Mittelpunkt. Bis zu fünf Preisträger werden mit einem Preisgeld von insgesamt 25.000 Euro belohnt, das die Wüstenrot-Stiftung zur Verfügung stellt.

Bewerben können sich private Eigentümer, bei deren Gebäude der Abschluss der Erneuerung nicht länger als vier Jahre zurückliegt. Auch beteiligte Architekten und weitere Experten können bis Anfang Juni entsprechende Projekte vorschlagen. Diese müssen nicht zwingend unter Denkmalschutz stehen. Der Preis unter der Schirmherrschaft von Ministerin Nicole Razavi will die Vielfalt und Besonderheiten der Baukultur in Baden-Württemberg sowie das Engagement zu deren Erhaltung hervorheben und öffentlich würdigen. Die Spanne reicht von mittelalterlichen Gebäuden bis zu stilprägenden Bauten des 20. Jahrhunderts.

„Die Jury würdigt Maßnahmen, bei denen die historisch gewachsene Gestalt des Gebäudes innen wie außen so weit wie möglich bewahrt wurde. Das schließt zukunftsweisende und beispielhafte Umnutzungen oder moderne Akzente nicht aus, wenn sie sich denkmalgerecht einfügen“, betont Dr. Bernd Langner, Geschäftsführer des Schwäbischen Heimatbundes und Mitglied der Fachjury.

Neben dem Geldpreis erhalten die Preisträger sowie die Architekten und Restauratoren Urkunden. Zudem wird den Eigentümern eine Bronzetafel zum Anbringen am Gebäude überreicht. Bewerbungsschluss ist der 30. April 2022. Weitere Informationen sowie die Broschüre mit allen notwendigen Angaben zur Ausschreibung finden sich unter www.denkmalschutzpreis.de. Die öffentliche Preisvergabe findet Anfang 2023 statt.

Neue Ausbildung zum Fachwart/in Obst und Garten startet

Qualifikation verbessert Arbeitsmarktchancen - Kompatibel zu Bildungszeitgesetz - Baumpflege

In Zusammenarbeit mit dem Landesverband für Obstbau, Garten und Landschaft Baden-Württemberg e.V. (LOGL) bietet der Neckar-Odenwald-Kreis auch 2022 eine gebührenpflichtige Ausbildung zum LOGL-geprüften Obst- und Gartenfachwart/in an. Die Ausbildung mit einem überarbeiteten Ausbildungskonzept umfasst rund 100 Unterrichtsstunden in Theorie und Praxis und wird in den Unterrichtsräumen der Ludwig-Erhard-Schule in Mosbach stattfinden. Dabei gehören die Grundlagen der Botanik, Bodenpflege und Düngung genauso zum Unterrichtspensum wie Schnitttechniken am Obstbaum und an Ziergehölzen, Gemüseanbau, Ernte und Lagerung sowie Unfallverhütung in Theorie und Praxis. Schwerpunkt der praktischen Ausbildung ist der Bereich Streuobst.

Das theoretische und praxisbezogene Unterrichtspensum wird im Februar und März 2022 zwei Wochen lang, vom 28. Februar bis 5. März und vom 7. bis 12. März ganztägig, durch erfahrene Referenten vermittelt. Die Fachwartausbildung schließt mit einer Prüfung am 25. März ab.

Mit dem erneuten Ausbildungsangebot soll das weite Feld der Gartenkultur und des Hobby-Obstbaus im Kreis gestärkt werden. Durch den Erwerb fundierter Fachkompetenz in Theorie und Praxis sind die künftigen Fachwarte auch ideale Ansprechpartner für Fragen rund um das Thema Obst, Garten und Landschaft.

Als Multiplikatoren sollen sie in die Lage versetzt werden, das Gelernte nicht nur selbst anzuwenden, sondern das erworbene Wissen auch weiterzugeben - eine wichtige Voraussetzung für den Erhalt, viel mehr aber noch für die Pflege und die Entwicklung der hiesigen Kulturlandschaft.

Deshalb können neben Privatleuten gerade auch Vereinsmitglieder und Gemeindeverwaltungen mit ihren Bauhofangestellten von der Fachwartausbildung profitieren. Gleichzeitig kann die Fachwartausbildung als zusätzliche berufliche Qualifikation die Chancen auf dem Arbeitsmarkt verbessern.

Der LOGL ist vom Regierungspräsidium Karlsruhe als Träger von Qualifizierungsmaßnahmen anerkannt.

Daher haben die Teilnehmer an der Fachwartausbildung die Möglichkeit, bei ihrem Arbeitgeber Bildungszeit zu beantragen. Grundlage hierfür ist das Bildungszeitgesetz.

Ausführliche Informationen sind unter www.neckar-odenwald-kreis.de abrufbar oder erteilt Hannelore Uysmüller vom Landratsamt unter 06261/841872. Die Anmeldungen erfolgen dann bei Lisa Rejlik unter lisa.rejlik@neckar-odenwald-kreis.de.

Veranstungskalender Neckar-Odenwald-Kliniken

Virtueller Infoabend für werdende Eltern am 2. März 2022

Datum: Mittwoch 2. März 2022

Zeit: 18.00 Uhr

Ort: auf Ihrem Computer, Tablet oder Smartphone

Alles rund um das Thema Schwangerschaft und Geburt in den Neckar-Odenwald-Kliniken

Im Rahmen eines virtuellen Informationsabends informieren der Chefarzt der Gynäkologie und Geburtshilfe, Dr. med. Winfried Munz und Hebamme Ramona Throm über das Thema Schwangerschaft und Geburt in den Neckar-Odenwald-Kliniken.

Ob die Veranstaltungen virtuell oder in Präsenz stattfinden, können Sie über die Tagespresse, unsere Webseite oder über unsere Seite auf Facebook erfahren.

Wie: Die Teilnahme erfolgt über Computer, Tablet, Smartphone oder Telefon.

Anmeldung: E-Mail mit Ihrem Namen an veranstaltungen@neckar-odenwald-kliniken.de

Sie erhalten kurz vor der virtuellen Veranstaltung die Zugangsdaten per E-Mail.

Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg

Jahresmeldung für 2021 prüfen Bares Geld für die Rente

Im Laufe des ersten Quartals 2022 sollten Beschäftigte von ihren Arbeitgebern die Jahresmeldung für 2021 bekommen.

Aus dieser geht hervor, in welchem Zeitraum die Arbeitnehmerinnen bzw. Arbeitnehmer beschäftigt waren und was sie verdient haben.

Die Jahresmeldung ist ein wichtiges Dokument für die Rentenversicherung, weil aus diesen Daten die spätere Rente berechnet wird. Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg rät deshalb, alle Angaben genau zu prüfen und die Jahresmeldung gut aufzubewahren. Wichtig sind Name, Geburtsdatum, Anschrift, Versicherungsnummer, Dauer der Beschäftigung und Bruttoverdienst. Wer Fehler entdeckt, sollte sich umgehend an den Arbeitgeber oder die Krankenkasse wenden und die Jahresmeldung berichtigen lassen. Denn fehlerhafte Angaben können bares Geld kosten und eine zügige Berechnung der späteren Rente erschweren.

Abfallwirtschaft im Neckar-Odenwald-Kreis



Öffnungszeiten Entsorgungsanlagen an Fasching

Die Wertstoffhöfe haben an den Faschenachtstagen eingeschränkt geöffnet. Bei der Anlieferung müssen die gültigen Corona-Schutzmaßnahmen unbedingt beachtet werden: Alle Personen müssen eine Mund-Nasen-Bedeckung tragen, max. zwei Personen im Fahrzeug. Es gilt eine Zugangsbeschränkung von max. fünf Fahrzeugen gleichzeitig auf dem Wertstoffhof, alle Personen achten auf den Mindestabstand von 1,5 m, auch beim Befüllen der Container. Mit Wartezeiten ist zu rechnen, während der Wartezeit darf das Fahrzeug nicht verlassen werden.

Die Öffnungszeiten

Am Rosenmontag, 28. Februar 2022 hat das Zentrum für Entsorgung und Umwelttechnologie Sansenhecken (Z.E.U.S.) in Buchen ganztägig geschlossen.

Der Wertstoffhof in Mosbach, Luttenbachtalstr. 30, im Betriebsgelände der Fa. INAST auf dem Gelände der ehemaligen Neckartalkaserne hat am Rosenmontag von 8.30 bis 12.00 Uhr und von 14.00 bis 16.30 Uhr geöffnet.

Am Faschingsdienstag, 1. März 2022 ist das Z.E.U.S. ganztägig geschlossen. Der Wertstoffhof in Mosbach hat vormittags von 8.30 bis 12.00 Uhr geöffnet, ist aber nachmittags geschlossen.

Der Wertstoffhof des DRK in Hardheim in der Querspanne 6 ist an den Faschenachtstagen turnusmäßig geschlossen.

Ab Aschermittwoch, 2. März 2022 sind die Entsorgungsanlagen wieder regulär geöffnet.

Sämtliche Öffnungszeiten sind wie üblich im Entsorgungskalender von AWN und KWiN zu finden, auf Seite 2.

Schule und Bildung



ECKENBERG-GYMNASIUM ADELSHEIM
— Landesgymnasium mit Internat —



Musikprofil am EBG - Erfolg bei „Jugend musiziert“

Julia Janny und Zahide Akdere absolvieren als Oboe-Klavier-Duo in wenigen Wochen ihr fachpraktisches Abitur am Eckenberg-Gymnasium Adelsheim. Sie freuen sich jetzt schon über eine hervorragend gelungene „Generalprobe“: Am 30. Januar erspielten sie beim Regionalwettbewerb „Jugend musiziert“ einen 1. Preis mit Weiterleitung zum Landeswettbewerb.

Schulleiter Martin Klaiber und die Lehrkräfte der Fachschaft Musik gratulieren ganz herzlich zu diesem Erfolg. Sie wünschen viel Glück und gutes Gelingen für die bevorstehenden Auftritte. Das Eckenberg-Gymnasium mit seinem Alleinstellungsmerkmal „musikalisches Profil“ ist die Anlaufstelle für musikinteressierte Schülerinnen und Schülern der Region. Die beiden Preisträgerinnen hatten dieses Profil gewählt; Zahide erhält sogar einen Teil ihres Klavierunterrichts im Rahmen des Schulangebots. Die musikalischen Kompetenzen der Lehrkräfte sind breit gefächert; die fachspezifische Infrastruktur des Gymnasiums ist hervorragend. Somit ist das EBG vom allgemeinen schulischen Bildungsauftrag bis zur Vorbereitung auf ein Musikstudium bestens aufgestellt. Die Profilschüler erhalten neben dem Klassen- und Ensembleunterricht auch instrumentale, in den Schulalltag integrierte Einzelstunden und musizieren bei Vorspielen und Konzerten regelmäßig vor Publikum.

Das EBG unterstützt dadurch optimal das Angebot von Musikschulen, wie in diesem Fall die Arbeit der JMK Musikschule Buchen und der Musikschule Bauland, wo Julia und Zahide Instrumentalunterricht erhalten. (Text: ik)



Die Musiklehrerinnen und -lehrer freuen sich mit Schulleiter Martin Klaiber über Julias und Zahides Erfolg.

Foto: jpw

Termine zur Schüleranmeldung in Klasse 5

Anmeldungen von Schülerinnen und Schülern für die Klasse 5 des neuen Schuljahres 2022/2023 nimmt das Eckenberg-Gymnasium Adelsheim am Montag, 7.3.2022 und Dienstag,

8.3.2022 von 8.00 bis 16.00 Uhr sowie Mittwoch, 9.3.2022 von 8.00 bis 18.00 Uhr und Donnerstag, 10.3.2022 von 8.00 bis 17.00 Uhr entgegen. Wir bitten um **vorherige telefonische Terminvereinbarung** unter 06291/270. Alternativ bieten wir Ihnen die Möglichkeit an, die Anmeldeunterlagen bis spätestens 10.3.2022 per Post, E-Mail oder Telefax zu senden. Bitte lassen Sie uns bzgl. der Anmeldung das Anmeldeformular (Downloadbereich Homepage), die Geburtsurkunde (Familienstammbuch)/Kopie, die Empfehlung der Grundschule sowie „die Anmeldung an der weiterführenden Schule“ (Formblatt 3 und 4 / wird von der Grundschule ausgegeben) sowie einen Nachweis der Masernimpfung (Impfpass: 2 Kreuze) und evtl. eine Bestellung der Fahrkarte (mit Passbild) zukommen.

Informationen zu „G3“ am Eckenberg-Gymnasium

Die vom Eckenberg-Gymnasium Adelsheim geplante Informationsveranstaltung für Realschüler muss leider verschoben werden. Ein Ersatztermin ist vorgesehen für Mitte April. Der neue Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben. Bis dahin bietet die Schulhomepage (ebg.schule) Informationen über das Gymnasium und den Aufbauzug „G3“. Der virtuelle Schulrundgang hat als Zielgruppe Viertklässler und deren Eltern - doch bietet er selbstverständlich für alle interessante Einblicke. Informationen zur Anmeldung hält die Homepage ebenfalls bereit.

Realschule Osterburken

Erweiterter Anmeldezeitraum für die Klasse 5 an der Realschule Osterburken

Die Möglichkeiten, Ihr Kind für die neuen 5. Klassen an der Realschule Osterburken anzumelden, sind ausgeweitet worden. Eine Anmeldung ist nun vom 7.3. bis 10.3.2022 möglich. Für das Schuljahr 2022/2023 ist die Anmeldung - nach Vorgaben des Ministeriums - auch per E-Mail, per Fax, per Post oder fernmündlich möglich. Wir bitten Sie, von diesen Möglichkeiten Gebrauch zu machen. Das hierfür notwendige Anmeldeformular finden Sie auf unserer Homepage (realschule-osterburken.de). Die Anmeldung ist erst wirksam, wenn der Schule die Grundschulempfehlung (Blatt 3 und 4) im Original bis spätestens 10.3.2022 vorgelegt wird. Weitere Unterlagen (z.B. Masernschutz 2x, Passfoto für Fahrkarte usw.) können noch nachgereicht werden. Eine persönliche Anmeldung kann nach vorhergehender Terminvereinbarung zu folgenden Zeiten im Sekretariat vorgenommen werden:

Montag, 7.3.2022	von 9.00 bis 17.00 Uhr
Dienstag, 8.3.2022	von 8.00 bis 16.00 Uhr
Mittwoch, 9.3.2022	von 8.00 bis 16.00 Uhr
Donnerstag, 10.3.2022	von 9.00 bis 17.00 Uhr

Sie können sich bei Fragen auch gerne telefonisch mit uns in Verbindung setzen, Tel. 06291/647619 oder uns eine E-Mail senden (info@realschule-osterburken.de).

Volkshochschule Buchen

Online-Vortrag zum Stand der Diskussion zur Impfpflicht

Die VHS Buchen bietet die Möglichkeit der Anmeldung zu einem Online-Vortrag mit brandaktuellem Thema: Impfen wird von der Mehrheit der Politiker/innen und Expert/innen als der Weg aus der Coronapandemie angesehen. Ob auch eine allgemeine Impfpflicht gegen das Coronavirus eingeführt werden sollte, um die Pandemie zu überwinden, wird derzeit teils kontrovers diskutiert. Frau Prof. Dr. Kerstin Schlögl-Flierl stellt in ihrem Online-Vortrag den aktuellen Stand der Diskussion aus der Perspektive des Ethikrates vor: Was spricht aus medizinischer, rechtlicher, gesellschaftlicher und ethischer Sicht für und gegen eine allgemeine Impfpflicht? Welche Varianten einer Impfpflicht sind denkbar? Wie würde sie eingeführt und praktisch umgesetzt? Wen würde eine allgemeine Impfpflicht betreffen? Die Referentin ist Inhaberin des Lehrstuhls für Moraltheologie an der Universität Augsburg. Seit 2020 ist sie Mitglied des Deutschen Ethikrats, der mit seinen Stellungnahmen

und Empfehlungen Impulsgeber für die Beratung der Politik, aber auch der breiten Öffentlichkeit in den großen Fragen des Lebens ist. Seine Mitglieder werden vom/von der Präsidenten/in des Deutschen Bundestages ernannt. Im Anschluss an den Vortrag greift Moderatorin Geli Hensolt (SWR) einige Punkte, die in der öffentlichen Debatte besonders kontrovers diskutiert werden, sowie die Fragen der Teilnehmenden in einem Gespräch mit der Referentin auf. Der Online-Vortrag, dessen Veranstalter die VHS Stuttgart ist, findet am 22. Februar von 19.00 bis 20.30 Uhr statt. Er ist gebührenfrei; eine Anmeldung ist erforderlich. Den Link hierzu gibt es unter www.vhs-buchen.de.

IHK Rhein-Neckar

Betriebswirtschaftliche Beratung für Unternehmensgründer

Damit Gründerinnen und Gründer den Weg in die Selbstständigkeit optimal vorbereiten können, bietet das IHK-StarterCenter zur Klärung betriebswirtschaftlicher Fragen am **16. März 2022** einen Beratungsservice an. Die kostenfreien Beratungsgespräche finden telefonisch oder per Videokonferenz statt. Experten geben praktische Tipps, um das Vorhaben optimal zu gestalten und helfen, dem Business-Plan den letzten Schliff zu geben. Individuelle Beratungstermine und ausführliche Informationen sind abrufbar unter www.rhein-neckar.ihk24.de/sprechstunden-startercenter.

Rechtssprechstunde für Gründung und Unternehmensnachfolge

Das StarterCenter der Industrie- und Handelskammer (IHK) Rhein-Neckar bietet einen kostenfreien Beratungsservice für Gründerinnen und Gründer sowie Unternehmen, für die eine Nachfolge angestrebt wird. Wer sich mit einer Neugründung oder mit der Übernahme eines Betriebs selbstständig machen möchte, sollte sich frühzeitig um rechtliche Fragen kümmern. Auch für die Organisation der Übergabe eines bestehenden Unternehmens ist eine sorgfältige Planung wichtig. Gründerinnen und Gründer sowie Unternehmen erhalten hier fachkundige juristische Beratung. Diese wird von der IHK gemeinsam mit dem Anwaltsverein angeboten. Der nächste Beratungstermin per Telefon oder via Videokonferenz ist am **18. März 2022**. Das Angebot richtet sich an Gründer, Unternehmer, die einen Betrieb übergeben möchten, und Gründer, die einen Betrieb übernehmen wollen. Individuelle Beratungstermine und ausführliche Informationen sind abrufbar unter www.rhein-neckar.ihk24.de/sprechstunden-startercenter.

Ärzte- und Apothekendienst

Ärztlicher Notfalldienst

Wenn Sie nachts, am Wochenende oder an Feiertagen einen Arzt brauchen und nicht bis zur nächsten Sprechstunde warten können, ist der ärztliche Bereitschaftsdienst für Sie da. Innerhalb von 20 bis 30 Autominuten erreichen Sie von jedem Ort in Baden-Württemberg eine Notfallpraxis, die Sie während der Öffnungszeiten ohne vorherige Anmeldung direkt aufsuchen können. In den meisten Fällen sind die Bereitschaftsdienstpraxen direkt an Krankenhäusern angesiedelt. Sie kümmern sich darum, dass Patienten in dringenden medizinischen Fällen auch außerhalb der regulären Sprechzeiten ambulant behandelt werden.

Die **Allgemeine Notfallpraxis Buchen und Mosbach** sind infolge der COVID-19-Pandemie vorübergehend umgezogen.

Die Übergangsadresse während der COVID-19-Pandemie:
Neckar-Odenwald-Kliniken

Schwesternwohnheim des Krankenhauses Buchen
Dr.-Konrad-Adenauer-Str. 37 A, 74722 Buchen

Öffnungszeiten

Samstag, Sonntag und an Feiertagen von 8.00 bis 22.00 Uhr

Allgemeine Notfallpraxis Möckmühl
SLK-Kliniken - Krankenhaus Möckmühl
Hahnenäcker 1, 74219 Möckmühl

Öffnungszeiten

Samstag, Sonntag und an Feiertagen von 8.00 bis 16.00 Uhr
Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten
kostenfreie Rufnummer 116 117

In lebensbedrohlichen Situationen, insbesondere bei Verdacht auf Herzinfarkt oder Schlaganfall, bei starken Blutungen oder Bewusstlosigkeit unbedingt den Rettungsdienst unter der 112 anrufen.

Kostenfreie Onlinesprechstunde

Montag bis Freitag 9.00 bis 19.00 Uhr: docdirekt - kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten nur für gesetzlich Versicherte unter **0711/96589700** oder **docdirekt.de**

Zahnärztlicher Notdienst

zu erreichen unter Tel. 0711/7877701

Augenärztlicher Notfalldienst

zu erreichen unter 116 117

Kinderärztlicher Notfalldienst

zu erreichen unter 116 117

Apotheken-Notdienst

Der Notdienst beginnt morgens um 8.30 Uhr und endet am anderen Morgen um 8.30 Uhr.

Fr., 18.2. Apotheke am Musterplatz, Wilhelmstr. 25, Buchen, Tel. 06281/4548

Sa., 19.2. Bauland-Apotheke, Bofsheimer Str. 11, Rosenberg-Sindolsheim, Tel. 06295/212

So., 20.2. Apotheke am Musterplatz, Wilhelmstr. 25, Buchen, Tel. 06281/4548

Mo., 21.2. Bauland-Apotheke, Marktstr. 5 A, Adelsheim, Tel. 06291/62130

Di., 22.2. Sonnen-Apotheke, Brucknerstr. 13, Buchen, Tel. 06281/560022

Mi., 23.2. Kastell-Apotheke, Prof.-Schumacher-Str. 2/8, Osterburken, Tel. 06291/68007

Do., 24.2. Quellen-Apotheke, Morrestr. 31, Buchen-Hettingen, Tel. 06281/3886

Fr., 25.2. Apotheke am Schloss, Zedernweg 3, Ravenstein, Tel. 06297/95055

Der Notdienstplan kann auch im Internet nachgesehen werden unter www.aponet.de, Festnetz kostenfreie Rufnummer 0800/0022833 bzw. in der Tagespresse.

Wohnberatung für Senioren und behinderte Menschen - barrierefreies Wohnen und Leben

Unterstützung bei sämtlichen Fragen der Wohnraumanpassung, Finanzierung, Hilfsmittelberatung und bei Umbau
Ansprechpartnerin: Andrea Körner, Altenhilfe-Fachberaterin des Landkreises, Scheffelstr. 3, Mosbach, Tel. 06261/84-2284.

Altenhilfe-Fachberatung

Der Altenhilfe-Fachberater unterstützt die Seniorenarbeit. Er ist Ansprechpartner für Einzelpersonen, Einrichtungsträger, Institutionen sowie weitere Gruppierungen des Landkreises.
Ansprechpartnerin: Andrea Körner, Scheffelstraße 3, Mosbach, Tel. 06261/84-2284

Pflegestützpunkt Neckar-Odenwald-Kreis

Sie haben Fragen zum Thema Alter, Versorgung und Pflege? Wir beraten und informieren Betroffene, Angehörige und Interessierte.

Kontaktdaten

Pflegestützpunkt Neckar-Odenwald-Kreis, Hollergasse 14, 74722 Buchen

Ansprechpartner

Jutta Landwehr, Tel. 06281/5212-2550

Jutta Baumgartner-Kniel, Tel. 06281/5212-2551

Tägliche Öffnungszeiten - um vorherige Terminabsprache wird gebeten.

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Adelsheim



Torgasse 10, Adelsheim, Tel. 06291/1213, Fax 06291/2432

E-Mail: adelsheim@adelsheim-boxberg.de

Öffnungszeiten im Pfarramt

Montag 14.00 bis 17.00 Uhr

Sonntag, 20.2. - Sexagesimae

17.00 Uhr Wintergottesdienst im Gemeindehausgarten (Bless)

Dienstag, 22.2.

14.30 Uhr Ökumenischer Seniorenkreis im Gemeindehaus „Fastnacht“

Sonntag, 27.2. - Estomihi

18.00 Uhr Spurensuche - Der Abendgottesdienst

Thema 2022: Die Propheten

Februar: Hesekeel

Weltgebetstag

Herzliche Einladung zum **Weltgebetstag der Frauen am 4. März 2022 um 18.00 Uhr** in der katholischen Kirche St. Marien. Die Gebetsordnung wurde in diesem Jahr von Frauen aus England, Wales und Nordirland unter dem Motto „Zukunftsplan Hoffnung“ erstellt. Sie laden uns ein, mit ihnen den Spuren der Hoffnung nachzugehen.

Das WGT-Komitee unterstützt weltweit über 100 Projekte, die sich für die Rechte von Frauen und Mädchen einsetzen.

Wir freuen uns auf eure Teilnahme.

Das WGT-Team

Besuchen Sie unsere Webseite im Internet, hier finden Sie aktuelle Informationen: www.adelsheim-boxberg.de, dann unter Gemeinden: Adelsheim.

Katholische Kirchengemeinde St. Marien

Sonntag, 20.2. - 7. Sonntag im Jahreskreis

10.30 Uhr Eucharistiefeier

Mittwoch, 23.2. - heiliger Polykarp, Bischof von Smyrna, Märtyrer

18.30 Uhr Eucharistiefeier

Freitag, 25.2. - Freitag der 7. Woche im Jahreskreis

8.30 Uhr Laudes

Pfarrbüro

Fasching: Am 28.2. und 1.3. ist nur das Pfarrbüro in Osterburken jeweils von 9.00 bis 11.00 Uhr geöffnet.

Beichtgelegenheit in der Seelsorgeeinheit

Ab dem 19. Februar wird zukünftig an jedem Samstag in Osterburken ab 15.00 Uhr Beichtgelegenheit mit Pfarrer Kuhn bestehen.

Gottesdienste ohne 3G und ohne Kontaktnachverfolgung

Bitte beachten Sie: Leider konnten die Ankündigungen in der Tagespresse und in den Ortsblättern im Hinblick auf die Durchführung von 3G-Gottesdiensten redaktionell nicht mehr rück-

gängig gemacht werden, sie sind jedoch nicht mehr aktuell. Die Landesregierung von Baden-Württemberg hat zwischenzeitlich mit der am 8. Februar 2022 veröffentlichten neuerlichen Anpassung der Corona-Verordnung „vorsichtige Öffnungsschritte“ verfügt. Diese sind seit 9. Februar 2022 in Kraft getreten.

Für das Erzbistum Freiburg bedeutet das, dass

- die ursprünglich ab dem 14. Februar angekündigte 3G-Regelung auch für Gottesdienste in den Alarmstufen zurückgestellt wurde, also bis auf Weiteres nicht in Kraft tritt.
- die Verpflichtung zur Datenverarbeitung/Kontaktverfolgung ab dem 9. Februar 2022 entfällt, sowohl für Gottesdienste als auch für andere Veranstaltungen.

Hygienekonzepte und Abstandsregeln, Maskenpflicht (FFP2 in den Alarmstufen) sind weiterhin einzuhalten.

Erstkommunionvorbereitung 2022

Erstbeichte:

18.2.2022 um 16.00 Uhr in Adelsheim mit Pater Lukas

19.2.2022 ab 10.00 Uhr in Seckach mit Pfr. Kuhn und Pater Lukas

Die Kinder werden dazu in 2 Gruppen eingeteilt.

Klasse 3: 10.00 Uhr

Klasse 4: 10.30 Uhr

Die gemeinsamen Familiengottesdienste während der Kommunionvorbereitung können aufgrund der Pandemiesituation im Moment leider nicht stattfinden. Die Familien sind herzlich eingeladen, die Gemeindegottesdienste mitzufeiern, damit die Kinder mit dem Kirchenraum und dem Ablauf der Messe vertraut werden können.

Firmeröffnungsgottesdienste der Seelsorgeeinheit Adelsheim-Osterburken-Seckach

Zwei Eröffnungsgottesdienste in der Kirche St. Kilian in Osterburken markierten den Startpunkt der diesjährigen Firmvorbereitung in der Seelsorgeeinheit Adelsheim-Osterburken-Seckach.

Zu Beginn der Eucharistiefeier stellte sich das Firmteam den Jugendlichen und ihren Eltern vor. Pater Lukas betonte in seiner Predigt, dass Gott jede und jeden mit Talenten beschenkt hat. Es ist und bleibt eine Herausforderung, diese Talente zu entdecken und zu nutzen. Der Heilige Geist sei der gemeinsame Nenner aller Mitfeiernden. Insgesamt meldeten sich bisher 71 Jugendliche zur Firmvorbereitung an.

Der nächste Gottesdienst findet am Dienstag, 22. Februar 2022 um 19.00 Uhr in der Kirche St. Kilian in Osterburken statt.

Jesus-Gebet

Die nächsten Termine sind am 17. Februar und 17. März jeweils um 20.00 Uhr in der Pfarrscheune in Schlierstadt (jetzt 1. Stock). Alle Interessierten sind ganz herzlich eingeladen, das kontemplative Gebet kennenzulernen.

Sternsingeraktion 2022

Wieder hat ein Jahr begonnen und wieder war es leider nicht möglich, die Sternsingeraktion in gewohnter Weise durchzuführen. Für alle Beteiligten war es ein anderer Aufwand und mit viel Fantasie und vielen Ideen wurde zugunsten der Kinder in aller Welt die Aktion unter Coronabedingungen durchgeführt.

Auf diesem Weg ein ganz herzliches Dankeschön an alle Beteiligten, an die Sternsinger und alle, die für die Sternsingeraktion gespendet haben.

Der Erlös steht leider noch nicht fest, da viele Spenden auch direkt eingezahlt wurden. Den Spendenbetrag werden wir noch nachreichen.

Einladung zum Weltgebetstag der Frauen

Zum Weltgebetstag der Frauen und Interessierten sind am Freitag, 4. März 2022 um 18.00 Uhr in der Katholischen Kirche St. Marien Adelsheim alle herzlich eingeladen. Der Gottesdienst findet unter den aktuellen Corona-Bedingungen statt.

Die Gebetsordnung wurde in diesem Jahr von Frauen aus England, Wales und Nordirland unter dem Motto „Zukunftsplan: Hoffnung“ erstellt. Sie laden uns ein, den Spuren der Hoffnung mit ihnen nachzugehen.

Das WGT-Komitee unterstützt weltweit rund 100 Projekte, die sich für Rechte von Frauen und Mädchen einsetzen.

Weltgebetstag in Adelsheim

Zum Weltgebetstag in Adelsheim am **Freitag, 4. März** um 18.00 Uhr in der kath. Kirche St. Marien sind Frauen und Interessierte aller Konfessionen sehr herzlich eingeladen.

Die Gebete und Lieder wurden von Frauen aus England, Wales und Nordirland unter dem Motto „Zukunftsplan Hoffnung“ erstellt. Sie laden uns ein, den Spuren der Hoffnung mit ihnen nachzugehen.

Das WGT-Komitee unterstützt weltweit rund 100 Projekte, die sich für Rechte von Frauen und Mädchen einsetzen.

Der Gottesdienst findet unter den aktuellen Corona-Regeln statt.

Die AB-Gemeinde Adelsheim

lädt ein



Sonntag, 20.2.

10.30 Uhr Begegnungsgottesdienst

Sonntag, 27.2.

10.30 Uhr Begegnungsgottesdienst

Für die Teilnahme am Präsenz-Gottesdienst ist eine vorherige Anmeldung nötig. Diese kann über unsere Homepage erfolgen oder telefonisch. Außerdem kann der Gottesdienst nur unter Einhaltung aller Schutzregeln stattfinden. Dazu gehört das Tragen einer medizinischen Maske während der gesamten Veranstaltung. Unser Ordnungsdienst achtet auf die Einhaltung der Schutzbestimmungen.

Livestream-Gottesdienst sonntags zu gewohnter

Zeit um 10.30 Uhr

Wir laden auch zu unserem Livestream-Gottesdienst über unseren YouTube-Kanal ein. Sie finden unseren YouTube-Kanal unter AB Gemeinde Adelsheim. Nehmen Sie live an unserem Gottesdienst im Internet teil.

Nähere Informationen dazu finden Sie auch auf unserer Homepage: <https://adelsheim.ab-verband.org>

Weitere Informationen unter Tel. 6249722 (Gemeinschaftspastor W. Hopstädter).

Religionsgemeinschaft der Jehovas Zeugen Versammlung Möckmühl

Online-Zusammenkünfte

Freitag, 18.2.

19.00 Uhr Schätze aus Gottes Wort: 1. Samuel 3-5

Sonntag, 20.2.

10.00 Uhr Öffentlicher Vortrag: Gutes Urteilsvermögen in einer verdorbenen Welt

Bibelstudium anhand des „Wachturms“: Hör auf die Stimme des guten Hirten

Leittext: „Sie werden auf meine Stimme hören“ (Johannes 10:16)

Jesus verglich die Beziehung, die er zu seinen Nachfolgern hat, mit der engen Bindung eines Hirten zu seinen Schafen. Das ist ein passender Vergleich. Die Schafe kennen ihren Hirten und reagieren auf seine Stimme.

Wenn Sie sich für die Online-Zusammenkünfte unserer Gemeinde interessieren, schreiben Sie an jehovas-zeugen-moeckmuehl@web.de. Wir freuen uns über Ihre E-Mail.

Auch einen Blick wert: www.jw.org

Print-, Audio- und Videodateien in 1.052 Sprachen zum Download

**Respektiere bitte die Stille
auf dem Friedhof!**

Vereinsnachrichten

Gäässwärmerzunft Alleze



Zeitungsverkauf

„Der Gäässwärmer“, die jährliche Zeitschrift für Humor und Geist der Gäässwärmerzunft Alleze, ist fertig. Die Ausgabe 2022 hat 24 Seiten, enthält Zunfnachrichten, viel Leserlyrik und lustige Begebenheiten in Wort und Bild aus dem vergangenen Jahr. In manchen Stadtgebieten werden unsere Verkäufer die Zeitung anbieten. Das Gäässwärmer-Exemplar gibt es auch im Handel in Adelsheim und Sennfeld zu kaufen und kostet 2,11 €. Die Zunft bedankt sich bei allen Käufern.

Außerdem wird darauf hingewiesen, dass am Samstag, 19.2.2022 um 20.11 Uhr die Online-Prunksitzung unter livestream.gwz-alleze.de als YouTube-Stream stattfindet. Das Programm, das auf diese Weise zum ersten Mal gezeigt wird, hat neue und überraschende Höhepunkte zu bieten. Alle Mitglieder, Freunde und Interessierte sind eingeladen, einen ungewöhnten Ablauf der Prunksitzung zu erleben. Für Nachrichten via Facebook, WhatsApp und Instagram steht der Hashtag #allezefeiertonline zur Verfügung.

Malwettbewerb



Malwettbewerb

Mach mit beim Fasnachts-Malwettbewerb! Malt, zeichnet oder bastelt uns ein Bild zu unserem diesjährigen Motto: **„Egal zu welcher Jahreszeit, die Gäässezunft ist stets bereit!“** und schickt uns bis Aschermittwoch den 02.03.2022 ein Bild davon an Redaktion@gwz-alleze.de, via Social-Media oder werft es in den Briefkasten am Zunftheim ein. Teilt uns bitte auch noch euren Namen, Alter und Adresse mit.

Unter allen Einsendungen verlost die Zunft einen Preis. Und jetzt ran an die Stifte und viel Spaß!

Mit der Einreichung eurer Bilder seid ihr damit einverstanden, dass wir eure Bilder möglicherweise Online oder im Gäässwärmer veröffentlichen.

VdK Ortsverband Adelsheim/Sennfeld



Bleiben Sie auf dem Laufenden und abonnieren Sie unseren kostenlosen Newsletter. Hier gibt es einmal im Monat Veranstaltungshinweise und viel Wissenswertes über die Arbeit des Sozialverbandes VdK - Ortsverband Adelsheim/Sennfeld mit Seckach/Zimmern. Einfach eine E-Mail schreiben an: vdk-adelsheim-sennfeld@t-online.de. Hier können Sie auch kostenlos und unverbindlich Informationsmaterial anfordern.

Der Sozialverband VdK ist mit über 2,1 Millionen Mitgliedern die größte sozialpolitische Interessenvertretung Deutschlands. Der Sozialverband VdK bietet eine breite Rechtsberatung und vertritt seine Mitglieder vor den Sozialgerichten etwa bei Fragen rund um die Renten-, Pflege- und Krankenversicherung, im Schwerbehindertenrecht und im sozialen Entschädigungsrecht, bei Sozialhilfe/Grundsicherung und vielem mehr. Ihr

VdK-Ortsverband Adelsheim/Sennfeld mit Seckach/Zimmern ist Ihnen gerne behilflich beim Ausfüllen von Schwerbehinderten- und Verschlechterungsanträgen.

Gut zu wissen: Als Mitglied können Sie alle Beratungen und rechtliche Vertretungen sofort in Anspruch nehmen. Für Kinder, Partner u.a. gilt ein vergünstigter Mitgliedsbeitrag. Der Jahresbeitrag in Höhe von 72 € ist steuerlich absetzbar. Die Erstberatung ist kostenlos und unverbindlich.

Ihre Ansprechpartner für **Adelsheim, Sennfeld und Leibenstadt** sind:

Jörg Zimmermann, Ortsverbandsvorsitzender, Tel. 06291/2998

Ihre Ansprechpartnerin für **Seckach** ist:

Agathe Wallisch, Ortsbeauftragte, Tel. 06292/1256

Ihr Ansprechpartner für **Zimmern** ist:

Hermann Bopp, Ortsbeauftragter, Tel. 06291/1566

Besuchen Sie unsere Homepage:

www.vdk.de/ov-adelsheim-sennfeld

Schützengesellschaft Adelsheim 1823 e.V.



Seniorenstammtisch

Der Seniorenstammtisch der Schützen findet erstmals in diesem Jahr wieder am kommenden Freitag, **18.2.2022** um 19.00 Uhr im Schützenhaus am Ronstockweg statt. Wir führen dabei auch das beliebte Schießen auf den Seniorenpokal durch.

Zur Stärkung gibt es Hähnchen mit Pommes, die wir von unseren Freunden vom Kleintierzüchterverein beziehen.

Gäste sind herzlich willkommen.

Die geltenden Pandemiebestimmungen (2G) werden selbstverständlich umgesetzt.

Das Schützenhaus ist ab 18.30 Uhr geöffnet.

Aus den Stadtteilen

Evang. Kirchengemeinden Sennfeld, Korb und Leibenstadt

Wochenplan

Pfarramt Sennfeld, Hauptstr. 32, 74740 Adelsheim-Sennfeld

Pfarrer Dr. Markus Roser

Tel. 06291/7372, Fax 06291/647687

E-Mail: sennfeld@kbz.ekiba.de

Sie können Pfr. Dr. Roser per Mail oder telefonisch erreichen.

Öffnungszeiten des Pfarramts: freitags 9.00 - 12.00 Uhr und nach Vereinbarung

Sonntag, 20.2.

10.00 Uhr Gottesdienst in Leibenstadt

„Wir liegen vor dir mit unserem Gebet und vertrauen nicht auf unsre Gerechtigkeit, sondern auf deine große Barmherzigkeit.“

(Dan. 9,18)

Mittwoch, 23.2.

16.00 Uhr Konfirmanden-Unterricht im Ev. Gemeindehaus Sennfeld

Donnerstag, 24.2.

19.00 Uhr Jugendgottesdienst im Gemeindehaus Sennfeld

Sonntag, 27.2.

10.00 Uhr Gottesdienst in Sennfeld

„Heute, wenn ihr seine Stimme hören werdet, so verstockt eure Herzen nicht.“ (Hebräer 3,15)

Am Donnerstag, 10.3.2022 findet um 19.00 Uhr ein Informationsabend zur Gründung des Naturkindergartens Sennfeld in der Festhalle statt. Bürgermeister Wolfram Bernhardt, Pfarrer Dr. Markus Roser, Frau Heike Siebert, die künftige Leiterin des Naturkindergartens sowie das Team werden das Konzept vorstellen. Am 20. Juni 2022 findet die Eröffnung statt.



Wochenplan

Sonntag, 20.2. - 7. Sonntag im Jahreskreis
10.00 Uhr Wort-Gottes-Feier

Sonstiges

Betreuungsverein NOK e.V.

Vorsorgevollmacht, Betreuungs- und Patientenverfügung

Nach wie vor steigt die bundesweite Inzidenz unentwegt an und die Ämter melden mehr Neuinfektionen als je zuvor in der Pandemie. Auch wenn die Virusvariante Omikron etwas mildere Krankheitsverläufe zu verursachen scheint, gilt es, weiterhin vorsichtig zu sein und alle nicht notwendigen Kontakte zu reduzieren.

Dies bedeutet, dass der Betreuungsverein NOK e.V. vorerst keine öffentlichen Veranstaltungen zu den wichtigen Themen Vorsorgevollmacht, Betreuungs- und Patientenverfügung mehr durchführen kann.

Falls Sie sich dennoch dazu entschlossen haben, eine Vorsorgevollmacht oder Patientenverfügung zu erstellen, können Sie sich gerne an die Mitarbeiterinnen des Betreuungsvereins wenden. Es besteht die Möglichkeit, hier Informationsmaterial sowie Formulare für eine Vorsorgevollmacht oder Patientenverfügung zu bestellen. Auch können die Mitarbeiterinnen Beratungen und Informationsgespräche weiterhin telefonisch bzw. online oder auch per Mail durchführen.

Bei Interesse melden Sie sich bitte unter der Telefonnummer 06261/842523 oder per E-Mail an betreuungsverein@neckarodenwald-kreis.de

DRK Kreisverband Buchen

DRK-Gedächtnistraining in Osterburken

Gründung einer 2. Gruppe durch erfreuliche Resonanz Die Ankündigung „Wiederstart des wöchentlichen Gedächtnistrainings“ stieß auf so gute Resonanz, dass nun 2 Gruppen gebildet wurden. Somit können alle Teilnehmer sich auch in diesen schwierigen Zeiten sicher sein, dass alles coronakonform gestaltet und umgesetzt wird.

In der 2. Gruppe, am Dienstag von 15.30 bis 16.30 Uhr sind nun noch einige freie Plätze für Neueinsteiger zu belegen. Eine Schnupperstunde ist bei Voranmeldung über die Kursleiterin Anne Sitte, Tel. 06291/1478 oder in der DRK-Kreisgeschäftsstelle in Buchen, Tel. 06281/5222-18 möglich.

Wer rastet, der rostet. So ist auch unser Gehirn und damit die Gedächtnisleistung in Gefahr zu rosten. In unseren wöchentlichen Treffen lernen Sie, wie Sie sich an anscheinend vergessenes Wissen wieder erinnern können, aber Sie lernen auch, wie Sie sich Gesichter, Namen und Zahlen künftig besser merken. Konzentrationsübungen bewirken ein leichteres Erinnern: Die grauen Zellen können nur funktionieren, wenn sie gefordert werden.

Die Treffen finden im Saal des DRK-OV Osterburken/BBO statt. Aktuell besteht ein 2G-Pflicht-Nachweis. Es besteht FFP2-Maskenpflicht nur bis zum zugewiesenen Platz. Die TeilnehmerInnen werden gebeten ein großes Badehandtuch mitzunehmen.

DRK-Tanzstunden beginnen mit einem Neustart

Seit weit über 30 Jahren wird in Buchen DRK-Seniorentanz angeboten. Die Corona-Pandemie hat mit dazu beigetragen, dass die Gruppe sehr klein geworden ist und komplett neu aufgebaut wird. Die wöchentlich stattfindenden DRK-Tanzstunden starten wieder am Montag, 7. März 2022 von 16.45 bis 17.45 Uhr im Pavillon-Gymnastikraum in Buchen. Auch Neueinsteiger sind

herzlich willkommen; ein Angebot eben für alle, die gerne tanzen, ganz ohne Tanzpartner, ganz ohne besondere Vorkenntnisse, egal ob Mann oder Frau.

Es besteht aktuell eine 2G-Nachweis-Pflicht. Die Tanzauswahl wird vom Team der Kursleiterinnen so gewählt, dass nur Solotänze ohne Handfassung und mit genügend Abstand und keine Paartänze durchgeführt werden. So kann sich jeder sicher fühlen und trotzdem viel Spaß beim Tanzen haben. Die dazu ausgewählte Musik motiviert und beflügelt, sodass gute Stimmung in der Gruppe vorprogrammiert ist.

FFP2-Maskenpflicht besteht nur bis zum zugewiesenen Platz. Weitere Informationen können bei den DRK-Übungsleiterinnen, Christa Stang, Tel. 06291/1348 und Beate Glauner-Klos, Tel. 0151/19191916 oder beim DRK-Kreisverband in Buchen, Frau Wiessner, Tel. 06281/5222-18 erfragt werden.

Historischer Verein Bauland e.V.

Vortrag am 8.3.2022

Der Historische Verein Bauland lädt alle Mitglieder und interessierten Mitbürger zu einem **Vortrag am Dienstag, 8.3.2022 um 19.00 Uhr ins Römermuseum Osterburken** ein. Thema: „Wenn zwei sich streiten ... Geschichte des Zwergstaates Neutral-Moresnet“. Historiker Christian Göckel stellt eine Besonderheit der europäischen Geschichte dar, die kaum jemand kennt. Durch Beschluss des Wiener Kongress 1815 entstand in der Nähe von Aachen ein vier Quadratkilometer großes neutralisiertes Gebiet, das „Neutral-Moresnet“ genannt wurde. Das Leben der Menschen, die dort wohnten, veränderte sich für immer. Bis heute ist dieses Gebiet - weltweit das einzige Vierländereck - ein touristischer Anziehungspunkt, der bei einigen Politikergenerationen für manches Kopfzerbrechen sorgte. Der Historische Verein würde sich über ein großes Interesse freuen. Es gelten die aktuellen Corona-Maßnahmen.

Sudoku

Nr. 7 | 2022 | mittel

			3				5	
3	5	8			4			
7	9			2	5			
		3			8		7	9
		7				1		
1	2		6			5		
			5	9			2	3
			4			9	6	7
	6				3			

Die Aufgabe lautet, die leeren Felder so mit Ziffern von 1 bis 9 zu füllen, dass in jeder Zeile, jeder Spalte und jedem der kleinen 3x3-Quadrate jede der Ziffern von 1 bis 9 genau einmal vorkommt. Die Auflösung des Rätsels finden Sie in den ePaper-Ausgaben der Amts- und privaten Mitteilungsblätter von Nussbaum Medien St. Leon-Rot unter lokalmatador.de/epaper.

Müll gehört nicht auf die Straße